

# L03811 Arthur Schnitzler an Stefan Zweig, 7. 11. 1926

Wien, 7. 11. 926

Wien

lieber Herr Doctor,

ich dachte Sie doch wenigstens bei der Generalprobe zu sehn; nun muss ich, da Sie wohl wieder abgereist sind, Ihnen Glückwunsch u Dank nach Salzburg senden. Ich finde Sie haben das Stück von Ben Jonson in jedem Sinne höher gebracht als der Original-Autor gethan, – Sie haben es nicht nur für das Theater, sondern auch als Dichtung (für meinen Geschmack) erst lebendig gemacht. Ich las (gewissenhafter Weise) den Ben Jonson (deutsch), eh ich zur Generalprobe ging; – ich war von der Wirkung und dem Geist der Bearbeitung aufs angenehmste überrascht. Insbesondere den (– Ihren) dritten Akt fand ich glänzend.

Und nun will ich Ihnen noch herzlich für die lieben Worte danken, die Sie mir in das Buch geschrieben haben. Ich freue mich Ihrer Sympathie und erwidre sie von Herzen.

Schönste Grüße, Ihr

Arthur Schnitzler

→ Generalprobe von Volpone oder Der Fuchs, 5.11.1926

Salzburg

→ Volpone, or, the foxe, Ben Jonson,  
→ Volpone, or, the foxe, Ben Jonson,  
→ Herr von Fuchs. Ein Lustspiel in drei Aufzügen

→ Volpone, oder, Der Fuchs,  
→ Generalprobe von Volpone oder Der Fuchs, 5.11.1926

→ Ben Jonsons »Volpone«. Eine liebevolle Komödie in drei Akten

→ Ben Jonsons »Volpone«. Eine liebevolle Komödie in drei Akten

X Versand durch Arthur Schnitzler am 7. 11. 1926 in Wien

Erhalt durch Stefan Zweig im Zeitraum [8. 11. 1926 – 12. 11. 1926?] in Salzburg

© Jerusalem, National Library of Israel, ARC. Ms. Var. 305 1 58 Stefan Zweig Collection.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 825 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

3 Generalprobe] Schnitzler besuchte am 5.11.1926 die Generalprobe von Ben Jonsons »Volpone« im Burgtheater.

8 Ben Jonson (deutsch)] Volpone, or, the foxe wurde bis dahin zweimal auf deutsch übersetzt. Die erste Übersetzung (Herr von Fuchs. Ein Lustspiel in drei Aufzügen, 1793) stammte von Ludwig Tieck. Die bis dato neueste (Volpone, oder, Der Fuchs, 1912) von Margarethe Mauthner. Welche von beiden Übersetzungen er las, dürfte aus einem Fehler ersichtlich werden, der sich in seiner Leseliste befindet (A.S.: Lektüren, England). Hier findet sich Volpone unter den Titeln von Philip Massinger. Hier wäre alphabetisch die Übersetzerin Margarethe Mauthner einzuordnen.

## Index

### Burgtheater

Generalprobe von Volpone oder Der Fuchs, 5.11.1926, 1<sup>K</sup>, 1

JONSON, BEN (11. 6. 1572 London – 6. 8. 1637 ebd.), *Schriftsteller*, 1

– *Herr von Fuchs. Ein Lustspiel in drei Aufzügen*, 1<sup>K</sup>, 1

– *Volpone, oder, Der Fuchs*, 1<sup>K</sup>, 1

– *Volpone, or, the foxe*, 1<sup>K</sup>, 1

MASSINGER, PHILIP (1. 1. 1583 Salisbury – 18. 3. 1640 London), *Schriftsteller*, 1<sup>K</sup>

MAUTHNER, MARGARETE (7. 7. 1863 Berlin – 24. 4. 1947 Johannesburg), *Übersetzerin, Kunstsammlerin*, 1<sup>K</sup>

**Salzburg**, *Verwaltungsgebiet*, 1

SCHNITZLER, ARTHUR (15. 5. 1862 Wien – 21. 10. 1931 ebd.), *Schriftsteller, Mediziner*

– *Notizen zu Lektüre und Theaterbesuchen (1879-1927)*, 1<sup>K</sup>

TIECK, LUDWIG (31. 5. 1773 Berlin – 28. 4. 1853 ebd.), *Schriftsteller*, 1<sup>K</sup>

### Wien

#### I., Innere Stadt

**Burgtheater**, *Theater*, 1<sup>K</sup>

**Wien**, *Verwaltungsgebiet*, 1

ZWEIG, STEFAN (28. 11. 1881 Wien – 23. 2. 1942 Petrópolis), *Schriftsteller*

– *Ben Jonsons »Volpone«. Eine lieblose Komödie in drei Akten*, 1<sup>K</sup>, 1